



<https://biz.li/3v9n>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 1. SPIELTAG

Veröffentlicht am 13.08.2017 um 18:53 von Redaktion LeineBlitz

Trotz einer ansprechenden Leistung steht der **TSV Pattensen** nach dem heutigen Spiel beim TSV Krähenwinkel/Kaltenweide mit leeren Händen da. Besonders kurios: Nach einer 1:0-Führung kassiert der TSV innerhalb von 60 Sekunden zwei Tore, die zur 1:2-Niederlage führten. In der ersten Hälfte war es ein Spiel mit hoher Intensität. Beide Mannschaften schenkten sich nichts, letztlich ging es leistungsgerecht 0:0 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel bekamen die Gäste das Spiel besser in den Griff und näherten sich per Pfostenschuss durch Georg Schwarz in der 64. Minute dem gegnerischen Tor. Drei Minuten später war es dann soweit: Nach einem Eckball von Simon Hinske traf Fabian Hoheisel per Kopf zur 1:0-Führung. Doch die Freude währte nur kurz, denn in der 75. Minute kamen die Gastgeber, ebenfalls nach einem Eckball, zum Ausgleich. Was dann passierte, konnte TSV-Trainer



Dicke Luft im Strafraum der SV Arnum, aber Kapitän Nick Hieronymus klärt die brenzlige Lage im Heimspiel gegen den TSV Kirchdorf. / Foto: R. Kroll

Hanno Kock auch nach dem Spiel noch nicht begreifen: "Wir haben nach dem Gegentor Anstoß und schlagen den Ball unmotiviert nach vorne und laufen dann direkt in einen Konter zum 1:2. Das darf uns nicht passieren." Trotz der Niederlage war Kock mit der Leistung nicht unzufrieden. "Ich kann den Jungs keinen Vorwurf machen, die Leistung hat gestimmt. Nur das Ergebnis ist sehr ärgerlich", sagte der Trainer. **TSV Pattensen:** Schaar, Schwarz, Schnack (77. P. Hoheisel), Marotzke, Scholz, Hinske, Westphal (46. Goede), Liedtke, F. Hoheisel, Lieber, Schwedt (85. Mertz). Die **SV Arnum** ist sehr gut in die neue Saison gestartet. 3:0 (1:0) wurde der Aufsteiger TSV Kirchdorf geschlagen - und das mit einer starken Leistung. "Wir haben von der ersten bis zur letzten Sekunde das Spiel im Griff gehabt. Ich bin sehr zufrieden mit unserer Leistung", sagte SVA-Trainer Tobias Brinkmann nach dem Schlusspfiff. Nach einem Schuss von Marco Fromme konnte der Gäste-Torhüter den Ball nicht festhalten, Felix Rademacher schaltete schnell und traf zum 1:0 in der 30. Minute. Das 2:0 in der 50. Minute erzielte Marco Fromme nach Vorarbeit des überragenden Thomas Kues. Den Schlusspunkt setzte erneut Rademacher mit seinem Treffer zum 3:0 in der 87. Minute. "Wir haben Ball und Gegner laufen lassen. Das sah schon sehr gut aus. Wir haben zwar nur wenige Chancen heraus gespielt, diese aber sehr effektiv genutzt", sagte Brinkmann nach Spielende. **SV Arnum:** Engelhardt, D. Fromme (70. Littlmann), Schnell, Pohl, Wlodarski, M. Fromme, Kues, N. Hieronymus, Graw (60. P. Fromme), Angelovski (86. Paule), Rademacher. Einen offenen Schlagabtausch lieferte sich der **SC Hemmingen-Westerfeld** mit dem TSV Barsinghausen. Am Ende siegte der SC auf dem Hemminger Kunstrasenplatz 3:2 (1:1). Schon nach drei Minuten gingen die Gäste 1:0 in Führung, nur vier Minuten später glich Luca Ritzka per direktem Freistoß zum 1:1 aus. In der Folgezeit entwickelte sich eine spannende Partie mit Möglichkeiten auf beiden Seiten. Es dauerte bis zur 60. Minute, ehe Arnfried de Vries zum 2:1 traf. Er verschoss zunächst einen Elfmeter, traf aber im Nachschuss zur Führung. Sieben Minuten später legte Tobias Wißert nach zum 3:1, damit war die Partie praktisch entschieden. Das 3:2 der Gäste in der 90. Minute kam zu spät. "Eigentlich hatte das Spiel keinen Verlierer verdient. Aber ich bin natürlich glücklich, dass wir gegen einen starken Gegner gewonnen haben", sagte SC-Trainer Semir Zan. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, Uphoff (73. Kornagel), Klein, de Vries, Krumpholz, Ritzka, Toleikis (76. Grötz), Akcora, Baumgratz, Wauker, Hillerns (65. Wißert).